

Boxberg: Hinweise auf Neonazistrukturen

Boxberg. Nach der Razzia im baden-württembergischen Boxberg gegen einen mutmaßlichen »Reichsbürger« haben sich die Zeichen für gefestigte Neonazistrukturen offenbar verdichtet. Es soll geheime Treffpunkte mit Reichskriegsflaggen, eine angebliche Neonazigaststätte am Waldrand und abgelegene Aussiedlerhöfe mit Verbindungen zur »Reichsbürger«-Szene geben, wie der *SWR* am Freitag online berichtete. Demnach taucht der Name des 54jährigen Hauptverdächtigen Ingo K. immer wieder in Verbindung mit bekannten Größen der Neonazi-, »Querdenker«- und »Reichsbürger«-Szene auf. Bei der [Razzia am 20. April](#) hatte K. das Feuer auf die Polizei eröffnet und dabei einen Beamten angeschossen. Er wurde festgenommen. Gegen ihn ermittelt die Bundesanwaltschaft. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/427209.boxberg-hinweise-auf-neonazistrukturen.html>